



Sicherheit in Versicherungsangelegenheiten

IHR VERSICHERUNGSMAKLER
DIE BESTE VERSICHERUNG



© 2022

www.sivag.at

REPORT
Ried im Innkreis

Schönreden hilft nicht

Liebe Kundinnen und Kunden, liebe Geschäftspartner,

die Teuerung bei Dingen des täglichen Bedarfs wie auch bei Energie ist nun bittere Realität geworden. Das volle Ausmaß der Inflation wird uns erst im kommenden Jahr treffen.

Schon jetzt leiden die privaten und betrieblichen Budgets unter den stark steigenden Preisen, aber es kommt noch viel intensiver. Der Beschaffungsexperte Wolfgang Schnellbacher von der Strategieberatung Boston Consulting Group (BCG) meint: *„Die Preiserhöhungen, die wir auf der Produzentenseite sehen, sind bei weitem noch nicht auf der Konsumentenseite angekommen.“*

Die Weitergabe der Teuerung an die Haushalte werde sich weit ins nächste Jahr hineinziehen, so die Boston Consulting Group.

Diese Preissteigerung zeigt sich sehr deutlich am Beispiel der KFZ-Versicherung. Der Mehraufwand der Versicherer (erhöhte Reparaturkosten) für die Schadenregulierung steht in keinem Verhältnis zu der indexerhöhten Prämie. Für die Zukunft ist es wichtig, an einem gemeinsamen Verständnis dieser Entwicklungen zu arbeiten. Entwicklungen derer wir uns nicht entziehen können! Der Ukraine-Krieg ist nicht der alleinige Grund für die Teuerung. Auch Corona-förderungen und billige Kredite aus der Vergangenheit haben die Wirtschaft überhitzt.

Weitere Verteuerungen stehen uns auch im Jahr 2023 noch bevor, wobei die Wirtschaftsforscher annehmen, dass sich die Teuerung 2024 langsam einpendeln wird.

Im Umkehrschluss ist es jedoch umso wichtiger, Risiken an einen Versicherer zu übergeben. Unser Appell an alle Unternehmen ist es, die Versicherungssummen aufgrund der erhöhten Baukosten richtig zu stellen und zukünftig Sparten wie Cybercrime und Vertrauensschaden in das Deckungskonzept einzubeziehen.

Allen privaten Haushalten empfehlen wir, ebenfalls die Versicherungssummen den neuen Gegebenheiten anzupassen und neben den bereits bekannten Sparten auch Versicherungen für Ableben, Unfall und Berufsunfähigkeit ein größeres Augenmerk zu schenken.

Wir wünschen Ihnen für das Jahr 2023 alles nur erdenklich Gute, möglichst viel Erfolg und vor allem viel Gesundheit!




Franz Eidenhammer, MBA
Geschäftsführer




Georg Eisenzopf, Akad. Vkrfm.
Geschäftsführer

IHR VERSICHERUNGSMAKLER
DIE BESTE VERSICHERUNG



Impressum – Medieninhaber und Herausgeber:
SIVAG GesmbH, 4810 Gmunden, Linzer Str. 46a | GISA: 16029118

Satz- und Druckfehler vorbehalten. Die angeführten Schadensbeispiele dienen nur zur Veranschaulichung und begründen keinen Rechtsanspruch.

Im Interesse einer besseren Lesbarkeit wird nicht ausdrücklich in geschlechtsspezifischen Personenbezeichnungen differenziert. Die gewählte männliche Form schließt eine adäquate weibliche Form gleichberechtigt ein.

Ihr Versicherungsmakler – die beste Versicherung

Unser Leistungsumfang

Bestands- und Bedarfsanalyse



Erstellung eines angemessenen
Deckungskonzeptes, Besichtigung



Ausschreibung, Offerteinholung, Vergleich

Selektion der Versicherungen,
Prüfung der Angebote nach Inhalt
und Prämie

Vertragsgestaltung und -abschluss, laufende Betreuung und Überprüfung



Vermittlung des bestmöglichen
Versicherungsschutzes,
Implementierung von Rahmenver-
einbarung, Prüfung der Polizzen



Schadenmanagement

Unterstützung in der Schadenabwicklung
von der Aufnahme, über die Meldung
bis hin zur Organisation der Schaden-
behebung und Abrechnung

Expertennetzwerk



Sachverständige, Rechtsanwälte,
Steuerberater, Assekuradeur,
Sanierungsfirmen, Werkstätten,...

SIVAG
Weil es um
Ihre Sicherheit
geht.

- Der Versicherungsmakler steht an Ihrer Seite – auf der Seite des Kunden – und unterstützt mit seiner Fachkunde z.B. im Falle einer ungerechtfertigten Schadenablehnung.

- Kundenrechte vertreten, als wären es die eigenen – das macht nur der Versicherungsmakler!

Freizeit – Sport – Berg



Wir sorgen für Ihren Versicherungsschutz!

Wer wünscht es sich nicht? Mehr Freizeit, um in die Berge zu fahren, zu Radeln oder einfach seinen Hobbies nachzugehen. Jedoch bergen Sport und Freizeit immense Gefahren in sich. **Die meisten Unfälle** fallen unter die Kategorie **Freizeitunfall** und sind durch die gesetzliche Unfallversicherung somit nicht gedeckt. Das heißt, bei leichteren Verletzungen wie Knochenbrüchen, werden die Einsatzkosten eines Helikopters von der Sozialversicherung nicht oder nur zu einem geringen Teil übernommen. Die oft sehr hohen Bergungskosten (z.B. im alpinen Bereich) müssen Sie selbst bezahlen! Eine durch einen Unfall entstehende Dauerinvalidität, oder eine große **Berge-Aktion** in unwegsamem Gelände, kann ebenfalls rasch zu einer Kostenbelastung werden, die sich selten jemand leisten kann. Nur mit einer entsprechenden **privaten Unfallversicherung** sind diese Kosten abgedeckt.

Wie ist die Haftpflicht-Deckung für E-Bikes geregelt?

Verursacht man mit einem Fahrrad einen Unfall, so werden in der Regel die Schadenersatzansprüche von der privaten Haftpflichtversicherung abgedeckt.

Verursacht man jedoch mit einem E-Bike einen Unfall, hängt die Deckung vom Grad der elektromotorischen Unterstützung ab! Im Falle eines E-Bikes mit einer Unterstützung bis 25 km/h und einer Akkuleistung bis 600 Watt kann man grundsätzlich davon ausgehen, dass die normale Privathaftpflichtversicherung ausreichend ist. Dies sollte aber bei jeder Police genau überprüft werden. **Wird nur einer dieser Werte überschritten, so besteht kein Versicherungsschutz aus der Privathaftpflichtversicherung.** In diesem Fall handelt es sich um ein zulassungspflichtiges KFZ (Moped).

Im Resultat bedeutet das: Man haftet mit seinem gesamten Privatvermögen! Bei einem Personenschaden kann das durchaus existenzbedrohend sein.

Tipp:

Bei einem entsprechenden Check der Versicherung sollte auch gleich das Diebstahlrisiko mitberücksichtigt werden. E-Bikes erfreuen sich nämlich auch bei Langfingern großer Beliebtheit!

Zahlen – Daten – Fakten

Heim-, Sport- und Freizeitunfälle 620.000

Verkehrsunfälle 63.000

Unfälle mit Todesfolge 2.770

Summe 833.000

(Stand 2021)

Verstärkung im Maklerteam seit 1. Juli 2022



Rene Burgstaller

Handlungsbevollmächtigter
Tel. 0699 / 10 95 58 80
rene.burgstaller@sivag.at

Rene ist seit 10 Jahren in der Versicherungsbranche tätig und absolvierte 2017 die Prüfung zum staatlich geprüften Versicherungskaufmann.

Durch die fundierte Ausbildung und der langen Erfahrung ist eine umfassende Betreuung seiner Kunden gewährleistet. Rene ist 32 Jahre jung und wohnt in

Ried im Innkreis. In seiner Freizeit findet man Rene im Sommer vorwiegend im Kobernaüßerwald beim Mountainbiken, im Winter hingegen beim Schiedwirt auf der Langlaufloipe oder auf den Pisten seines Lieblings-Skigebietes, dem Hochkönig.

Nach reiflicher Überlegung hat sich

Rene entschlossen, den Berufsweg des Versicherungsmaklers einzuschlagen, um sowohl die bestehenden Kunden aber auch neue Kunden im Verbund der SIVAG Ried bestens betreuen zu können.

Wir freuen uns sehr, Rene nun bei uns im Team begrüßen zu dürfen!

Backoffice & Zulassungsstelle



Öffnungszeiten:

Montag bis Donnerstag
08:00 bis 13:30 Uhr

Freitag 08:00 bis 12:00 Uhr

Josef-Kränzl-Straße 3
4910 Ried im Innkreis
Tel. 07752 / 87818-0
office.ried@sivag.at

Neu im Backoffice-Team:

Jonas Weger – Lehrling in Ried seit 1. August 2022

Jonas ist 19 Jahre jung und wohnt seit seiner Geburt in der Stadtgemeinde Helpfau / Uttendorf im Bezirk Braunau am Inn. Mit jungen Jahren führte ihn seine Sportbegeisterung nach Ried im Innkreis, wo er auch die Neue Mittelschule

und die Handelsschule erfolgreich abschließen konnte. In seiner Freizeit spielt er sehr gerne Fußball oder genießt seine Zeit mit Freunden und Familie.

Wir freuen uns, Jonas im Team der SIVAG Ried begrüßen zu dürfen und wünschen ihm viel Erfolg in der Ausbildung zum Versicherungskaufmann!



Maklerteam SIVAG Ried: geballte Maklerkraft aus der Region



SIVAG – Sicherheit In VersicherungsAngelegenheiten GesmbH

Alois Priewasser

Handlungsbevollmächtigter
Tel. 0664 / 141 93 01
alois.priewasser@sivag.at

Mario Mayr

Handlungsbevollmächtigter
Tel. 0677 / 63 76 82 91
mario.mayr@sivag.at

Manfred Seifried

Handlungsbevollmächtigter
Tel. 0664 / 142 61 22
manfred.seifried@sivag.at

Lukas Priewasser

Handlungsbevollmächtigter
Tel. 0664 / 822 81 49
lukas.priewasser@sivag.at

Rene Burgstaller

Handlungsbevollmächtigter
Tel. 0699 / 10 95 58 80
rene.burgstaller@sivag.at

Bernhard Ratzinger

Handlungsbevollmächtigter
Tel. 0676 / 74 87 868
bernhard.ratzinger@sivag.at

Benjamin Reich

Handlungsbevollmächtigter
Tel. 0664 / 237 80 38
benjamin.reich@sivag.at

**SIVAG Ried – Ihr verlässlicher Partner in allen
Versicherungsangelegenheiten mit dem
besten Konzept für alle Anforderungen!**

IHR VERSICHERUNGSMAKLER
DIE BESTE VERSICHERUNG



Verstärkung im Maklerteam seit 1. September 2022



Benjamin Reich

Handlungsbevollmächtigter
Tel. 0664 / 237 80 38
benjamin.reich@sivag.at

Benjamin hat 2008 die Lehre als Bodenleger erfolgreich abgeschlossen. Nach dem Zivildienst beim Roten Kreuz als Rettungssanitäter fasste er Fuß in der Versicherungsbranche. In den letzten 10 Jahren war Benjamin bei einem regionalen Makler sowie zwei führenden Versicherungsunternehmen am heimischen Markt tätig. In diesem Zusammenhang hat er bereits die notwendige

Erfahrung gesammelt, um seine Kunden umfassend zu betreuen. Benjamin ist 32 Jahre alt und kommt ursprünglich aus Mettmach. 2019 zog er mit seiner Partnerin und Hund Cookie nach Neuhofen i. I. Seit Dezember 2020 ist Benjamin stolzer Vater der kleinen Mila. In seiner Freizeit verbringt er gerne Zeit mit seiner kleinen Familie. Als Ausgleich zum Berufsalltag geht

Benjamin gerne Klettern und Radfahren. Nach reiflicher Überlegung hat Benjamin sich entschlossen, als selbstständiger Versicherungsmakler der SIVAG Ried tätig zu sein, um für seine Kunden die beste Betreuung gewährleisten zu können.

Wir freuen uns über diese Entscheidung und begrüßen Benjamin sehr herzlich im Team der SIVAG Ried!

Versicherungsschutz für die Landwirtschaft

Moderne Landwirtschaft – Verantwortung, Vielfalt und Zukunftssicherung

Der heutige Landwirt ist ein Allrounder! Durch den technischen Wandel, gesteigerter Produktivität und in Verbindung mit dem Anspruch der Verbraucher auf qualitativ hochwertige Lebensmittel (Stichwort Bio), sind die Anforderungen

und Risiken landwirtschaftlicher Betriebe in den letzten Jahren deutlich gestiegen.

Die Landwirtschaft ist nicht nur etwas Einzigartiges, sie bedeutet auch Wohnen und Arbeiten und ist die Basis des

Schaffens vorheriger Generationen. Der heutige Landwirt ist unterschiedlichsten Risiken ausgesetzt. Diese gilt es zu minimieren, um den Betrieb und dessen Fortbestand nicht zu gefährden.

Haftung & Recht

(Haftpflicht- & Rechtsschutzversicherung)

Die landwirtschaftliche Haftpflichtversicherung befriedigt grundsätzlich gerechtfertigte Schadenersatzansprüche Dritter oder wehrt diese ab, sofern Sie nicht dafür haften. Sie versichert den Landwirt mit den Grundrisiken, die aus dem Betrieb der Landwirtschaft heraus entstehen können. So brechen z.B. Ihre Tiere aus und laufen auf eine vielbefahrene Straße – es kommt zu einem schweren Verkehrsunfall mit Personenschaden. Oder Sie liefern verunreinigte Milch an die Molkerei.

➔ Die **Betriebshaftpflichtversicherung** prüft und regelt die geforderten Ansprüche.

Im Leben eines Landwirts gibt es immer wieder Situationen, wo man für sein Recht kämpfen muss. Sei es ein erlittener Verkehrsunfall, Probleme mit der Sozialversicherung oder Streitigkeiten aus einem Pachtvertrag heraus.

➔ Eine **Rechtsschutzversicherung** trägt die Kosten für die rechtliche Wahrnehmung Ihrer Interessen.

Gebäude & Inventar

(Sachversicherung)

Einen Bauernhof baut man nicht von heute auf morgen auf. Teilweise seit Jahrhunderten wuchsen die Betriebe von kleinen Bauern mit 10 Stück Vieh zu großen Betrieben mit über 100 Tieren. Dies bedeutet natürlich auch größere Gebäude, mehr Betriebsausstattung, größere Maschinen und viel eingelagertes Futter.

Auch der gestiegene Lebensstandard und somit der Hausrat im Bauernhaus wurden über die Jahrzehnte mehr. All das nach einem Brand wiederherzustellen benötigt meist – oft unterschätzt – mehrere Millionen Euro. Aber auch Sturm-/Hagelschäden oder Leitungswasserschäden schlagen sich aufgrund der Größe der Gebäude mit erheblichen Summen nieder.

➔ Eine **landwirtschaftliche Sachschaden-Bündelversicherung** sichert diese Werte ab.

Der Landwirt und seine Risiken

Technik & Fuhrpark

(Maschinenbruch-/Elektronikversicherung)

Heutige Landwirtschaften investieren für fahrbare und stationäre Maschinen oft erhebliche Summen. So übernehmen z.B. Roboter, Fütterungsautomaten und modernste Technik die Betriebsabläufe. Trotz größter Vorsicht und Routine sind Maschinenschäden nicht immer zu vermeiden. Die Folge sind hohe Wiederbeschaffungs- und Reparaturkosten.

So fällt z.B. beim Verladen von Holzstämmen ein Stamm auf den eigenen Traktor oder ein Kurzschluss ruiniert die Elektronik des Melk-Roboters / Fütterungsautomaten. Die Folge sind erhebliche Kosten für die Reparatur bzw. Wiederbeschaffung.

➔ Eine **Maschinenbruch-** bzw. **Elektronikversicherung** deckt dieses Risiko ab.

Betriebsstillstand

(Betriebsunterbrechungs-, Unfall-, Ablebensversicherung)

In landwirtschaftlichen Betrieben trägt oft nur eine Person die komplette Verantwortung für den Betrieb und leistet den Großteil der Arbeit. Das Risiko eines Ausfalls / Todes des Betriebsführers gefährdet nicht nur das Fortbestehen des Betriebes, sondern auch die finanzielle Basis der Familie. Fixkosten, Kredite, Pacht und Unterhalt der Familie müssen trotzdem gedeckt werden.

Wird die Landwirtschaft Opfer eines Feuers und steht somit der Betrieb still, kann das zu einem großen finanziellen Problem werden. Fixkosten laufen weiter, die Tiere müssen anderswo (oft mit mehr Aufwand) versorgt werden und die Einnahmen verringern sich.

➔ Eine **Betriebsunterbrechungsversicherung** sowie eine **Unfall-** und **Ablebensversicherung** bieten hier Lösungen.

Vorsorgen statt verdrängen



Auch die letzte Reise ist nicht umsonst

Auf die Frage: „Gibt es ein Leben nach dem Tod?“, gibt es neben vielen philosophischen Antworten eine ganz klare: Ja, das Ihrer Angehörigen! Wer bereits einen geliebten Menschen verloren hat und eine Bestattung organisieren musste, weiß, wie emotional anstrengend diese Zeit ist. Schwer genug! Auch ohne die zusätzliche finanzielle Belastung.

Ein Begräbnis kostet meist weit mehr als gedacht. Kosten für das Bestattungsunternehmen, Sarg / Urne, Grabstein, Grabanlage,... hier summieren sich schnell € 5.000 bis € 10.000 – je nach Bestattungsart.

Bezahlt werden die Bestattungskosten zumeist aus der Verlassenschaft oder von den Angehörigen. Ein Verlassenschaftsverfahren kann sich allerdings Monate hinziehen, während das

Begräbnis üblicherweise kurz nach dem Ableben stattfindet.

Neben den eigentlichen Bestattungskosten kann es zu weiteren beträchtlichen Kosten kommen, wenn sich der Todesfall im Ausland ereignet und der Leichnam erst nach Österreich überführt werden muss.

Eine **Sterbegeldversicherung** bildet eine wichtige Stütze für Ihre Hinterbliebenen für die Zeit nach Ihrem Ableben. Während finanzielle Mittel aus dem Nachlass so lange gebunden sind, bis die Verlassenschaft geregelt ist, steht das Geld aus einer Sterbegeldversicherung **sofort zur Verfügung**.

Beispiel:

Mann, Alter 62:	Versicherungssumme € 8.000,-	Monatsprämie € 43,64
Frau, Alter 65:	Versicherungssumme € 8.000,-	Monatsprämie € 47,21

Wichtig ist, immer eine Vertrauensperson als Begünstigte in der Versicherungspolizze (bezugsberechtigte Person) eintragen zu lassen. Nur dadurch ist die sofortige Auszahlung im Todesfall gewährleistet.

Highlights der „ÖBV Begräbniskostenvorsorge“

- Keine Wartezeit: Versicherungsschutz ab dem 1. Tag
- Bis zum 85. Lebensjahr abschließbar
- Verkürzte Gesundheitsfragen bis € 10.000,-
- Weltweite Überführungskosten bis € 15.000,-

Leitfaden für den Schadensfall

Unfall, Einbruch, Blitzschlag – und jetzt? Mit der nachstehenden Auflistung wichtiger situationsbezogener Verhaltensregeln können zusätzliche Probleme vermieden werden. Grundsätzlich gilt:

- 1 Treffen Sie sofort alle Maßnahmen, um den Schaden so gering wie möglich zu halten!
- 2 Melden Sie Schäden unverzüglich dem zuständigen SIVAG-Team für eine optimale und rasche Bearbeitung!
- 3 Machen Sie Fotos und heben Sie die beschädigten Gegenstände bis zum Abschluss der Schadensabwicklung auf!

KFZ-UNFALL (Kasko)

- 1 Polizeianzeige/-meldung bei Wildschaden, Parkscha-den, Vandalismus, Diebstahl oder Brand
- 2 Fotos machen
- 3 Meldung an Ihr SIVAG-Team (vor Reparatur)

KFZ-UNFALL (Haftpflicht)

- 1 Unfallstelle nicht verändern und nicht verlassen
- 2 Unfallstelle absichern
- 3 Erste Hilfe leisten
- 4 Polizeianzeige/-meldung machen
- 5 Fotos machen
- 6 Europäischen Unfallbericht ausfüllen (Daten aufnehmen, Unfallskizze anfertigen)
- 7 Meldung an Ihr SIVAG-Team

EINBRUCH

- 1 Polizeianzeige/-meldung machen
- 2 keine Veränderungen vornehmen
- 3 alle Konten sperren (Kreditkarten, Sparbücher, Schecks, Passwörter ändern, etc.)
- 4 Einbruchstelle nach Abschluss der Polizeierhebungen mechanisch oder mittels Wachdienst sichern
- 5 Fotos machen
- 6 gestohlene Gegenstände auflisten (ggf. Rechnungen und Fotos als Nachweis vorbereiten), beschädigte Gegenstände auflisten und bis zur vollständigen Erledigung aufbewahren
- 7 Meldung an Ihr SIVAG-Team



ACHTUNG!

Werden durch Sie Sachen in Abwesenheit des Geschädigten beschädigt, besteht zwingend polizeiliche Anzeigepflicht. Unterlässt man die Anzeige, zieht das die Leistungsfreiheit des Versicherers nach sich!

LEITUNGSWASSER

- 1 Wasserzufuhr abdrehen (Hauptwasserleitung, wenn erforderlich) und / oder Schaden mindern (wenn gefahrlos möglich)
- 2 Installateur zur Schadensbegrenzung beauftragen
- 3 Fotos machen
- 4 Beschädigte Gegenstände auflisten und bis zur vollständigen Erledigung aufbewahren
- 5 Meldung an Ihr SIVAG-Team

BLITZSCHLAG

- 1 Datum und Uhrzeit notieren
- 2 Meldung an Ihr SIVAG-Team
- 3 Elektriker beauftragen (beschädigte Teile aufbewahren und Fotos machen), indirekten Blitzschlagschaden durch Elektriker bestätigen lassen

BRAND

- 1 Feuerwehr alarmieren und Schaden mindern (wenn gefahrlos möglich)
- 2 Polizeianzeige/-meldung
- 3 Fotos machen
- 4 beschädigte Gegenstände auflisten und bis zur vollständigen Erledigung aufbewahren
- 5 Meldung an Ihr SIVAG-Team

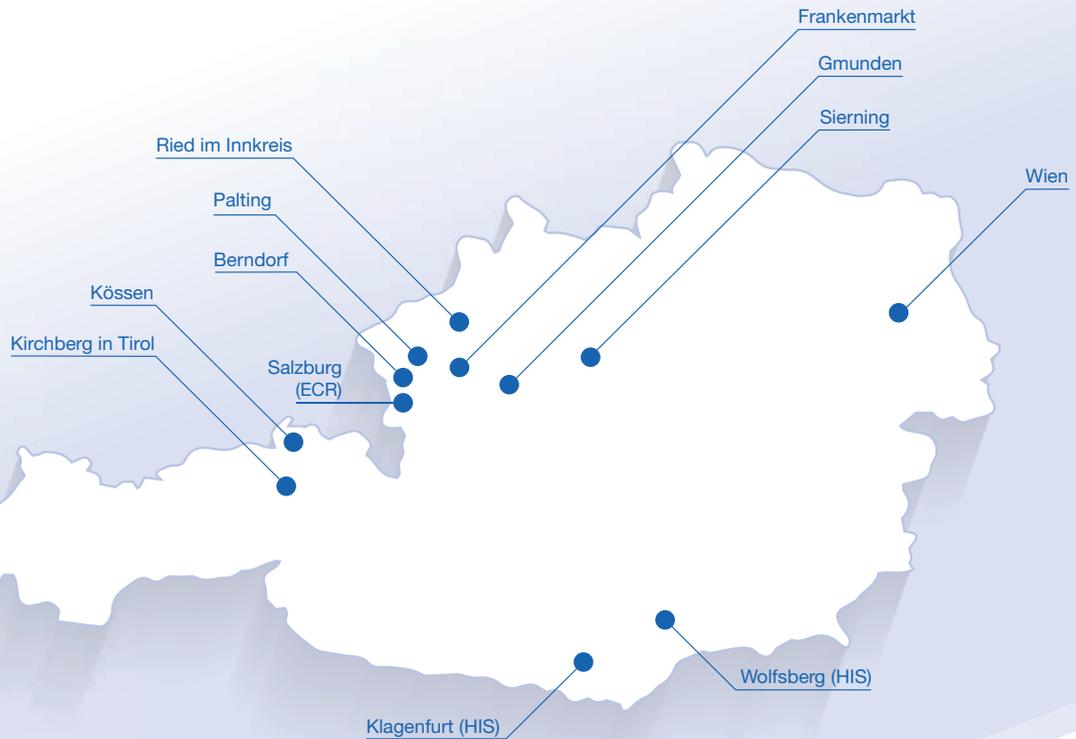
STURMSCHADEN

- 1 Schaden mindern (wenn gefahrlos möglich, z.B. im Falle einer Sturmwarnung bewegliche Sachen sichern)
- 2 Fotos machen
- 3 beschädigte Gegenstände auflisten und bis zur vollständigen Erledigung aufbewahren
- 4 Schaden mindern (wenn gefahrlos möglich selbst oder durch Fachfirma z.B. abdecken)
- 5 Meldung an Ihr SIVAG-Team

WICHTIGE TELEFONNUMMERN

 Feuerwehr	122	 Rettung	144		
 Polizei	133	 Ärzte-Notruf	141		
 EURO-Notruf	112	 ARBÖ	123	ÖAMTC	120
 Vergiftungsinformationszentrale				01 406 43 43	
 Bankomatkarte Verlust-/Diebstahlanzeige				0800 204 88 00	

Die Standorte der SIVAG-Gruppe



Seit mehr als 25 Jahren Ihr starker Partner
in allen Versicherungsangelegenheiten!



... und viele andere Versicherungspartner!